

Beitrag zur Kenntnis der Chrysomeliden des Jemen

(Coleoptera: Chrysomelidae)

Igor LOPATIN

Abstract: Three new species of Chrysomelidae (*Pachnephorus yemenicus*, *Calomicrus vanharteni* and *Longitarsus awadi*) are described. A list of collected species is given. The holotypes of the new species are deposited in the Museum of Natural History Stuttgart, Germany.

Key words: Coleoptera, Chrysomelidae, *Pachnephorus yemenicus*, *Calomicrus vanharteni*, *Longitarsus awadi*, new species, Jemen.

Einleitung

Die nachstehend zusammengestellten Chrysomeliden-Arten wurden von Herrn TONI VAN HARTEN mittels einer Lichtfalle in Ta'izz (Jemen), ca. 1400m NN, gesammelt und mir von Herrn Dr. M. GEISTHARDT zur Bestimmung übersandt. Das Material umfaßt etwa 20 Arten, von denen 3 Arten neu für die Wissenschaft und 5 Arten neu für den Jemen sind.

Für die Überlassung des Materials bin ich Dr. M. GEISTHARDT (Wiesbaden) zu Dank verpflichtet. Die Typen der neuen Arten werden an die Sammlung des Staatlichen Museums für Naturkunde, Stuttgart übergeben.

Liste der Arten

Cryptocephalinae

Thelyterotarsus wittmeri Lopatin, 1979

Material: Jemen, Ta'izz, 09.99, VAN HARTEN und AWAD; 1 Ex.

Verbreitung: Saudi-Arabien.

Neu für den Jemen.

Eumolpinae

Pachnephorus conspersus Gerstaecker, 1871

Material: Jemen, Ta'izz, 08.99, VAN HARTEN und AWAD; 2 Ex.

Verbreitung: Jemen, Ost-Afrika.

***Pachnephorus yemenicus* n. sp.**

Material: Jemen, Ta'izz, 09.99, VAN HARTEN und AWAD; 5 Ex.

Macrocoma büttikeriana Daccordi, 1979

Material: Jemen, Ta'izz, 08.99, VAN HARTEN und AWAD; 1 Ex. (♀).

Verbreitung: Saudi-Arabien, Oman.

Neu für den Jemen.

Galerucinae

Lamprocopa delata (Erichson, 1845)

Material: Jemen, Ta'izz, 09.99; 01.00, VAN HARTEN und AL YARIMI; 6 Ex.

Verbreitung: Nord-Jemen, Ost-Afrika, Angola.

***Calomicrus vanharteni* n. sp.**

Material: Jemen, Ta'izz, 10.99; 11.99; 12.99, VAN HARTEN, AL YARIMI, und AWAD.

Monolepta bioculata Fabricius, 1871

Material: Jemen, Ta'izz, 12.99, VAN HARTEN und AL YARIMI; 1 Ex.

Verbreitung: Saudi-Arabien, Jemen, Süd-Afrika.

***Monolepta* sp. (♀)**

Material: Jemen, Ta'izz, 08.99, VAN HARTEN und AL YARIMI; 1 Ex.

Diagnose:

Rotgelb mit 2 schwarzen Makeln auf jeder Elytre (an den Schultern und im letzten Drittel der Flügeldecke).

Alticinae

Luperomorpha arabica Doguet, 1979

Material: Jemen, Ta'izz, 10.99, VAN HARTEN und AWAD; 1 Ex.

Verbreitung: Saudi-Arabien.

Neu für den Jemen.

Epithrix priesneri Heikertinger, 1950

Material: Jemen, Ta'izz, 08., 09.99, VAN HARTEN und AWAD; 2 Ex.

Verbreitung: Saudi-Arabien, Jemen, Oman, Ägypten.

Phyllotreta cheiranthi Weise, 1903

Material: Jemen, Ta'izz, 08., 09., 10., 11.99, VAN HARTEN und AWAD; 6 Ex.

Verbreitung: Saudi-Arabien, Jemen, Oman, Afrika.

***Longitarsus awadi* n. sp.**

Material: Jemen, Ta'izz, 08., 09.99, VAN HARTEN und AWAD; 2 Ex.

Aphthona signatifrons (Wollaston, 1867)

Syn.:

Aphthona dubia Laboissiere, 1942

Aphthona asirica Doguet, 1979

Material: Jemen, Ta'izz, 08., 09., 11.99, VAN HARTEN und AWAD.

Verbreitung: Saudi-Arabien, Jemen, Oman, Zaire, Tanzania.

Jemenaltica scortezzi Scherer, 1985

Material: Jemen, Ta'izz, 08., 09. 99, VAN HARTEN und AWAD; 4 Ex.

Verbreitung: Arabien.

Podagrica decolorata Duvivier, 1892

Material: Jemen, Ta'izz, 08., 09.99, VAN HARTEN und AWAD; 9 Ex.

Verbreitung: Nord-Afrika, Jemen.

Chaetocnema ljuba Bechyné, 1955

Material: Jemen, Ta'izz, 08.99, VAN HARTEN und AWAD; 6 Ex.

Verbreitung: Jemen, Sudan, Somalia.

Chaetocnema pulla Chapuis, 1879

Material: Jemen, Ta'izz, 08, 09, 11.99, VAN HARTEN und AWAD; 34 Ex.

Verbreitung: Arabien, Jemen, Afrika.

Orthocrepis ruficollis Lucas, 1849

Material: Jemen, Ta'izz, 09.99, VAN HARTEN und AWAD; 1 Ex.

Verbreitung: Saudi-Arabien, Jemen, Oman, Nord-Afrika, Südwest-Asien bis Indien und Sri Lanka.

Beschreibungen der neuen Arten

Pachnephorus (s. str.) *yemenicus* n. sp.

Holotypus (♂). Länge 3,2 mm. Körper 2,3 mal so lang wie in der Mitte breit, braun, glänzend. Oberlippe, Fühler, Maxillartaster, 3. Glied der Tarsen und alle Klauen rötlichbraun. Oberseite beschuppt, die Schuppe schmal, weiß, an der Spitze gespalten, auf den Flügeldecken nicht ganz regelmäßige Reihen bildend und nirgends die Elytren vollständig bedeckend.

Stirn grob runzelig punktiert und nicht dicht, fein beschuppt. Vorderrand des Clypeus mit einer Reihe von langen Härchen. Oberlippe breit ausgerandet. Halsschild zylindrisch, so lang wie breit, an den Seiten schwach und breit gerundet. Die Punktierung deutlich, auf der Scheibe mäßig tief, die Punktabstände ungefähr so groß wie der Durchmesser der Punkte; an den Seiten die Punkte etwas dichter, aber nicht größer als auf der Scheibe. Die Schuppen auf der Scheibe spärlich und längs der Seiten einen fast vollständigen Streifen bildend. Seitenkante nicht verkürzt. Schildchen glatt, ohne Schuppen.

Flügeldecken doppelt so lang wie der Halsschild, in der vorderen Hälfte schwach erweitert nach hinten gleichmäßig verschmälert, in der Mitte am breitesten. Schulterbeulen stark gewölbt. Punktreihen regelmäßig, die Punkte in den Reihen tief und dicht gestellt, merklich größer als auf dem Halsschild. Zwischenräume schmal, schmaler als der Durchmesser der Punkte, mit einer Reihe von schmalen Schuppen, die an den Seiten doppelt so dicht wie in der Mitte. Epipleuren kahl.

Abdominalsternite mit Querreihen aus feinen und kurzen Härchen. Mittlere und hintere Schienen am äußeren Ende mit einem starken Zahn. Erstes Tarsenglied der Vorderbeine leicht verbreitert. Klauen einfach. Aedeagus am Ende stumpf gezähnt (Fig.1).

♀: Länge 3,7 mm. Oberseite mehr gewölbt.

Beziehungen: Diese neue Art sieht *Pachnephorus brunneus* L. Medv. aus Turkmenistan ähnlich, aber diese Art ist heller gefärbt, viel feiner punktiert und dichter beschuppt; Schienen am äußeren Ende mit einem schwachen Zahn.

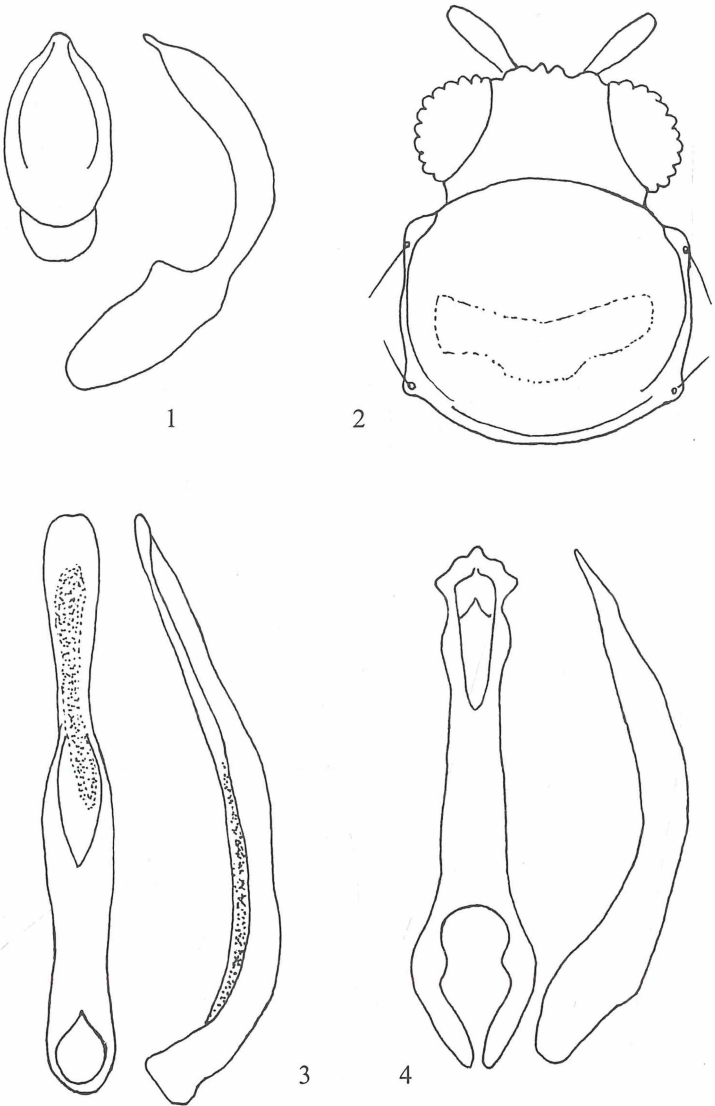


Fig. 1: *Pachnephorus yemenicus* n. sp. Aedaeagus dorsal und lateral.
 Fig. 2: *Calomicrus vanharteni* n. sp. Kopf und Halsschild.
 Fig. 3: *Calomicrus vanharteni* n. sp. Aedaeagus ventral und lateral.
 Fig. 4: *Longitarsus awadi* n. sp. Aedaeagus ventral und lateral.

Calomicrus vanharteni n. sp.

Holotypus (♂). Länge 4 mm. Oberseite gelb, glänzend. Oberlippe braun, 1. Glied der Tarsen an der Basis und der Unterrand der Epipleuren der Flügeldecken schwarz. Fühler pechbraun, 1. Glied gänzlich und 2. Glied an der Basis gelb.

Stirn zwischen den Augen schmal, so breit wie der Durchmesser des Auges, dicht quergerunzelt; Stirnkiel flach gewölbt, nach unten dreieckig verbreitert. Stirnhöckerchen fast flach, schwach begrenzt. Augen stark gewölbt. Fühler mäßig dünn, 2. und 3. Glieder gleichlang, 4. Glied etwas länger als die beiden vorhergehenden zusammengenommen. Alle Glieder vom 4. Glied an mit langen, abstehenden Härchen versehen.

Halsschild 1,6 mal breiter als lang, auf der Scheibe dicht punktiert, die Seiten in der vorderen Hälfte schwach gerundet und in der hinteren fast parallel; die Scheibe in der Mitte nicht tief quer eingedrückt. Vorder- und Hinterecken mit je einer Pore, diese mit einer langen Borste (Fig. 2).

Flügeldecken 1,3 mal breiter und 4 mal länger als der Halsschild, 1,8 mal länger als an den Schultern breit, parallelseitig, an der Spitze einzeln gerundet. Die Punktierung schwach und oberflächlich, Zwischenräume glänzend, leicht runzelig. Die Härchen auf dem Abfalle zur Spitze fein und kurz, abstehend.

1. Glied der Hintertarsen bedeutend länger als die folgenden zusammengenommen, 2. Glied 1,5 mal länger als 3. Glied. 1. Tarsenglied der Vorderbeine sehr schwach zur Spitze verbreitert und 1,5 mal länger als 2. Glied. Klauenglied der Tarsen lang, um die Hälfte seiner Länge über die Lappen des 3. Gliedes hinausragend.

Klauen mit gut bemerkbarem Zahn. Das letzte Abdominalsternit dreilappig, der mittlere Lappen fast quadratisch, flach.

Beziehungen: In der Färbung stimmt die neue Art mit *Calomicrus ophthalmicus* Ogl. überein, aber die Fühler sind dunkler, der Innenrand der Epipleuren der Flügeldecken ist geschwärzt, die Scheibe des Halsschildes ist quer eingedrückt, das 1. Glied der Vordertarsen ist lang, und der Aedeagus ist verschieden gebaut (Fig. 3).

Derivatio nominis: Diese neue Art wurde zu Ehren des Finders, Herrn T. VAN HARTEN, benannt.

Longitarsus (s. str.) *awadi* n. sp.

Holotypus (♂). Länge 2,2 mm. Zweifarbig: Kopf, Halsschild, Schildchen, alle Beine und die erste 4 Glieder der Fühler, sowie auch die Unterseite

rötlichgelb; Flügeldecken metallisch blaugrün. 5. – 11. Glied der Fühler pechbraun.

Stirnkiel schmal. Stirnhöckerchen schwach gewölbt, schief gestellt, schmal, von der Stirn durch feine Linien getrennt. Fühler schlank, 1,3 mal kürzer als die Länge des Körpers, die Länge der einzelnen Glieder verhalten sich wie folgt: 10:7:9:9:13:13:12:12:11:11:15.

Halsschild 1,3 mal breiter als lang, an den Seiten schwach und breit gerundet, etwas hinter der Mitte am breitesten; Vorderecken schräg abgestutzt, die vordere Borstenpore hinter den Ecken angeordnet; die Scheibe glatt, mikroskopisch fein punktulierte. Schildchen klein, glatt.

Flügeldecken 2,8 mal länger als der Halsschild, fast parallelschief, dicht mit kleiner Punkte bedeckt; im letzten Viertel die Punkte sehr fein werdend. Spitzenrand gerundet und spärlich behaart.

Abdomen kurz und spärlich behaart, letztes Sternit in der Mitte eingedrückt und mit feiner dunkler Längslinie versehen. 1. Glied der vorderen und mittleren Tarsen leicht verdickt und verlängert, fast zylindrisch. Hinterschienen mit kurzem Enddorn. Aedeagus (Fig.4) schmal und lang, auf der Ventralseite mit Längsvertiefung im vorderen Drittel.

Beziehungen: Diese neue Art ist sowohl durch die Färbung als auch durch den Bau des Aedeagus sehr gut charakterisiert und kann mit keiner anderen bekannten Art verglichen werden.

Derivatio nominis: Die neue Art wird ihrem Entdecker zu Ehre benannt.

Schriften

- BRYANT, G. E. (1957): Coleoptera: Chrysomelidae of South-West Arabia. - Ann. Mag. Nat. Hist. **10**(12):353-363.
- DOGUET, S. (1979): Insects of Saudi-Arabia. Coleoptera: Fam. Chrysomelidae, Subfam. Halticinae. - Fauna of Saudi-Arabia **1**:308-316.
- LOPATIN, I. (1979): Insects of Saudi-Arabia, Coleoptera: Fam. Chrysomelidae, Subfam. Cryptocephalinae. - Fauna of Saudi-Arabia **1**:299-303.
- MEDVEDEV, L. (1996): The Chrysomelidae of Arabia. - Fauna of Saudi-Arabia **15**:211-263.

Verfasser:

Prof. Dr. Igor K. LOPATIN, Lehrstuhl für Zoologie, Beloruss. St. Universität, Minsk, Belarus.

E-mail: zoo@bdpu.lingvo.minsk.by

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen des Internationalen Entomologischen Vereins](#)

Jahr/Year: 2001

Band/Volume: [26_1-2_2001](#)

Autor(en)/Author(s): Lopatin Igor

Artikel/Article: [Beitrag zur Kenntnis der Chrysomeliden des Jemen 13-19](#)